

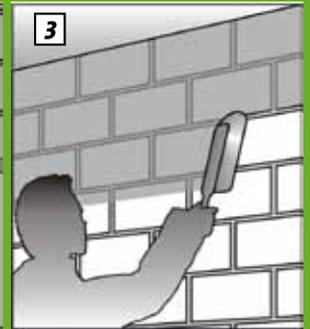
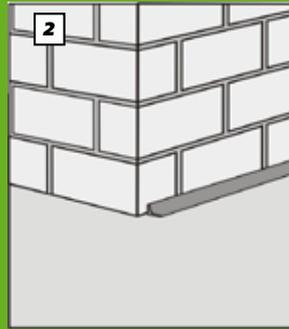
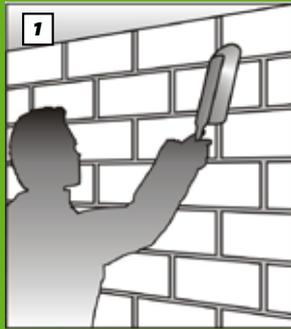
**KÖSTER**  
*Abdichtungssysteme*

**VERARBEITUNGSHINWEISE  
KÖSTER KSK-BAHNEN**



# 1 Vorbereitung des Untergrundes

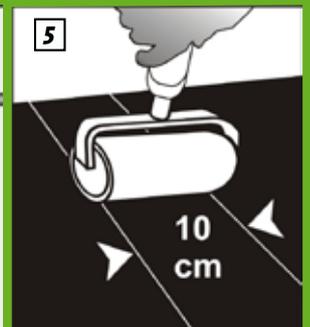
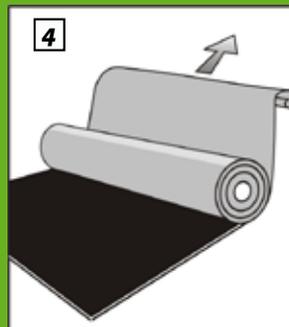
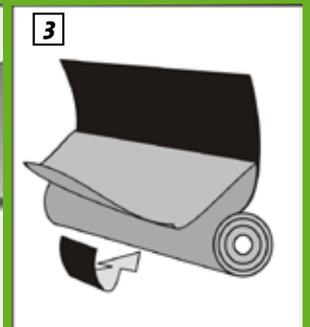
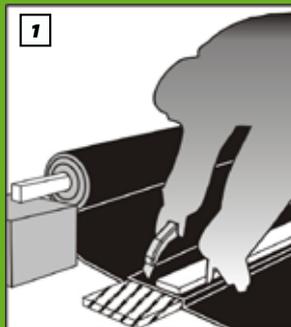
1. Den Untergrund von allen haftungsmindernden Stoffen befreien. Er muss sauber, eben, tragfähig und frei von Graten und Nestern sein.
2. Vor dem Einbau eine Hohlkehle mit dem KÖSTER Dreiecksband oder aus KÖSTER Sperrmörtel erstellen. Kanten sind zu fassen, Kehlen auszurunden. Fehlstellen und Löcher mit KÖSTER Sperrmörtel ausbessern.
3. Den Voranstrich vollflächig aufstreichen oder -spritzen. Mineralische Untergründe bei Temperaturen über +5° C mit KÖSTER KBE-Flüssigfolie unverdünnt grundieren (Verbrauch: ca. 0,25 kg / m<sup>2</sup>).



# 2 Verarbeitung der Bahnen

## 2.1 Allgemeine Verarbeitungstechnik

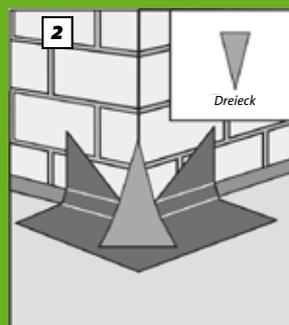
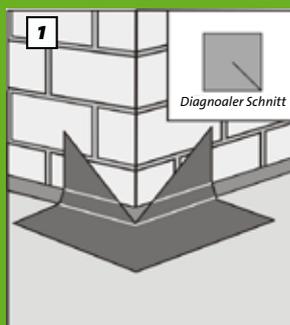
1. Die KÖSTER KSK-Bahnen mit einem scharfen Messer zuschneiden. Der Zuschnitt sollte entlang einer Kante auf einem Holzbrett als zusätzliche Stütze erfolgen. Die Klinge regelmäßig anfeuchten um eine Verklebung mit Bitumen zu vermeiden.
2. Das Schutzpapier von den Ecken her ca. 20 cm weit abziehen.
3. Das Schutzpapier unter der Rolle durchziehen, die Bahn ausrichten und auf dem Untergrund verkleben.
4. Unter gleichmäßigem Abziehen des Schutzpapiers die KÖSTER KSK-Bahn ohne Lufteinschluss und Falten flächig verkleben.
5. Die Bahnen so anordnen, dass die Ränder mindestens 10 cm überlappen. Die Bahnen vollflächig andrücken, dabei insbesondere die Überlappungen fest anrollen.



## 2.2 Detailausbildung Außen- / Innenecken

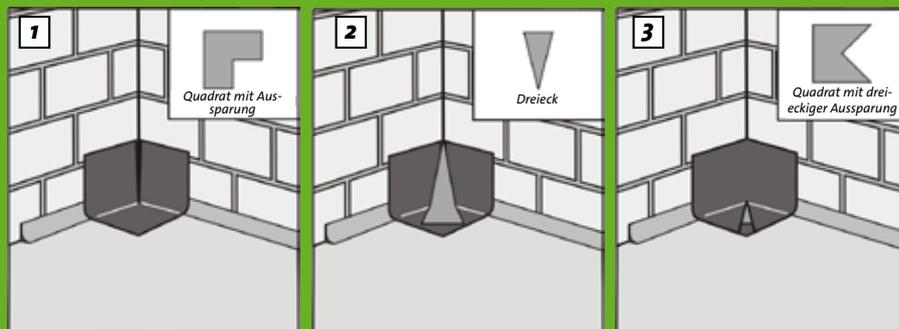
### 2.2.1 Außenecke

1. Zuerst das diagonal eingeschnittene Formteil an der Ecke sorgfältig aufkleben.
2. Anschließend den Keilschnitt mit der Spitze nach oben über den Eckbereich kleben.
3. Abschließend das seitlich eingeschnittene Formteil über den Eckbereich kleben.

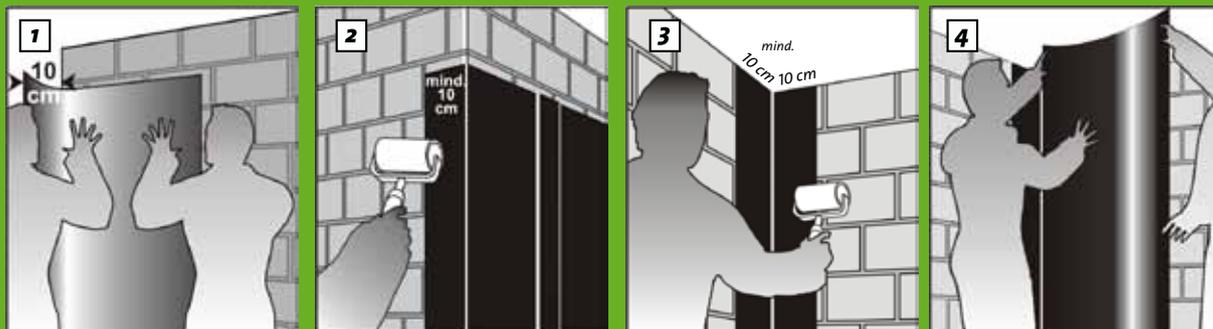


### 2.2.2 Innenecke

1. Zuerst das über Eck zugeschnittene Formteil sorgfältig aufkleben.
2. Danach den Keilzuschnitt mit der Spitze nach oben über die Hohlkehle kleben.
3. Zuletzt das über den Randbereich zugeschnittene Formteil einkleben.



### 2.3 Abdichtung der Wandflächen

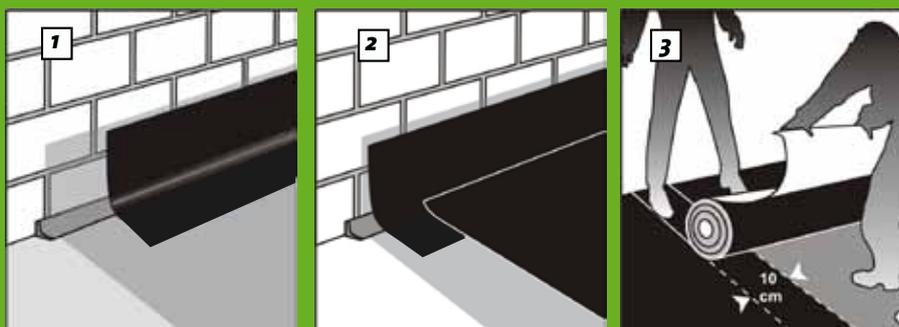


1. Das Schutzpapier von den Ecken her ca. 20 cm weit abziehen. Die KÖSTER KSK-Bahn ausrichten und auf dem Untergrund verkleben.
2. Die Bahn in den Eckbereichen jeweils mindestens 10 cm über die Eckbereiche hinaus kleben.
3. An Innenecken einen mindestens 20 cm breiten Zuschnitt der Bahn vorkleben.
4. Die KÖSTER KSK-Bahn auf den vorgeklebten Zuschnitt mit mindestens 10 cm Überlappung kleben.

**HINWEIS:** Vertikale Flächen unmittelbar nach Trocknung der Abspachtelung (siehe Punkt 3) mit Erdreich anfüllen.

### 2.4 Abdichtung von Bodenflächen

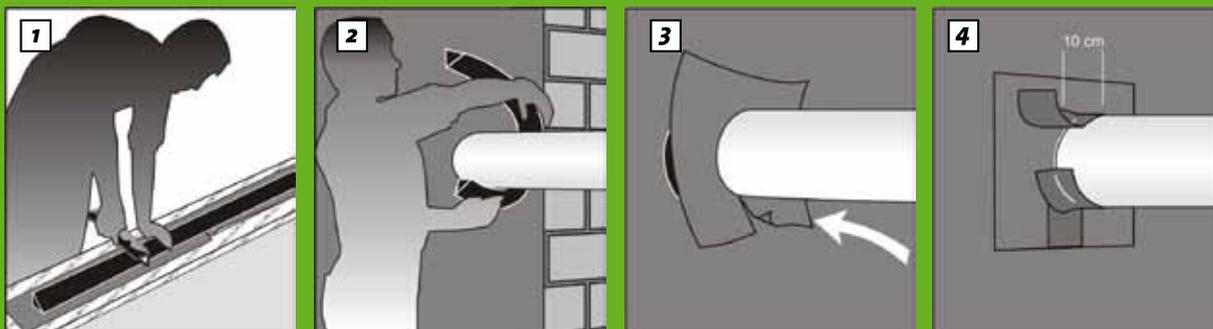
1. Nachdem die Hohlkehle erstellt wurde den Wand /Sohlenübergang mit einem ca. 20 cm breiten Streifen der KÖSTER KSK-Bahn vorkleben.
2. Anschließend ist die Bahn mit mindestens 10 cm Überlappung auf den vorgeklebten Streifen zu kleben.
3. Die Bahnen beim Einbau so anordnen, dass die Ränder mindestens 10 cm überlappen.



**EMPFEHLUNG** für nachfolgende Schichten im Bodenbereich:  
2 Schichten PE-Folie und 5 cm Schutzestrich

**HINWEIS:** Mit KÖSTER KSK-Bahnen horizontal abgedichtete Flächen sind gegen direkte Sonneneinstrahlung zu schützen und müssen spätestens 2 Wochen nach ihrem Einbau abgedeckt und belastet werden.

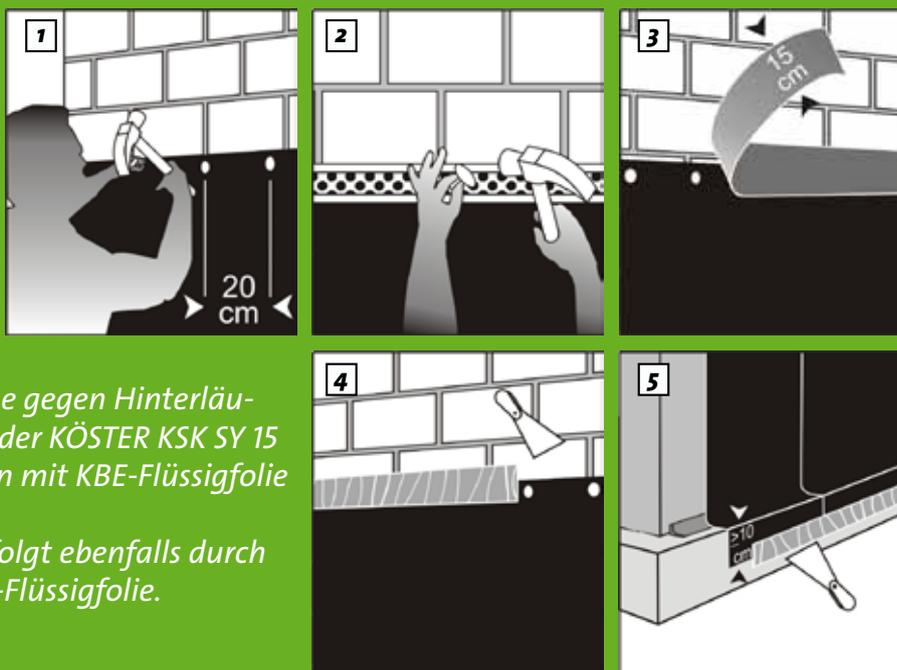
## 2.5 Abdichtung von Rohrdurchführungen



1. Zunächst das KÖSTER KSK-Dreiecksband auf die benötigte Länge zuschneiden.
2. Danach das KÖSTER KSK-Dreiecksband um die Durchdringung legen und fest andrücken.
3. Ein Loch mit einem um 2 cm kleineren Durchmesser als der des Rohres in ein Stück KÖSTER KSK-Bahn schneiden und aufkleben. Dabei sicherstellen, dass keine Luft unter der Bahn eingeschlossen wird.
4. Mit einem 10 cm breiten Streifen der KÖSTER KSK-Bahn das Ende der Bahn mindestens 1 cm auf das vorhergehende Formteil kleben (Zuschnitte müssen überlappen). Das Ende der Bahn, sowie Stellen die eine zusätzliche Abdichtung benötigen, mit KÖSTER KBE-Flüssigfolie abspachteln.

## 3 Fixieren und Abdichten der oberen und unteren Randbereiche

1. Die obere Bahnensicherung erfolgt mechanisch durch die Befestigung mit Großkopfnägeln.
2. Alternativ können zur Bahnensicherung Metallschienen oder Lochbänder eingesetzt werden.
3. Alternativ ist auch eine Bahnensicherung mit dem KÖSTER Fixband-Vlies möglich. Das Band kann überputzt werden.
4. In allen Fällen sind diese Bereiche gegen Hinterläufigkeit zu sichern. Dies kann bei der KÖSTER KSK SY 15 und KSK DS 15 durch Abspachteln mit KBE-Flüssigfolie erfolgen.
5. Die untere Bahnensicherung erfolgt ebenfalls durch Abspachtelung mit KÖSTER KBE-Flüssigfolie.



**HINWEIS:** Die KÖSTER KSK-Bahnen vor Beschädigungen während der Verfüllung der Baugrube durch den Einbau der KÖSTER Schutz- und Drainagebahn 3-400 schützen.

Die in dieser Broschüre gemachten Angaben sind unverbindlich und befreien den Anwender nicht davon, die Produkte auf die jeweiligen Bauobjekte, Verwendungszwecke und örtlichen Beanspruchungen abzustimmen und zu überprüfen. Es gelten jeweils die gültigen Normen, Merkblätter, gesetzliche Vorschriften und die allgemein anerkannten Regeln der Technik sowie jeweils die Angaben in unseren Technischen Merkblättern.

**KÖSTER**  
Abdichtungssysteme

KÖSTER BAUCHEMIE AG  
Dieselstraße 1-10, 26607 Aurich  
Telefon: +49 4941 9709-0, Fax: +49 4941 9709-40  
info@koester.eu, www.koester.eu